

Einsatz in der Hausaufgabenbetreuung

Beitrag von „silke111“ vom 13. März 2011 08:30

also, ich vermute, dass die anderen lehrer keine lust auf einsatz in der ogs hatten und deswegen gedacht haben, setzen sie dich mal schön da rein...

meine kolleginnen finden die verpflichtenden stunden der lehrer am nachmittag ziemlich doof und auch sinnlos.

bei uns wurde auch mal angedacht, die vertretungslehrerin vermehrt in der OGS einzusetzen, aber nie umgesetzt, es sei denn, die v-lehrerin hätte das gut gefunden. aber da ging es um einmal mehr als andere lehrer oder so, nicht ganz. jetzt ist es so, dass eigentlich jeder lehrer eine stunde, und cd. die hälften zwei stunden im ganztag arbeiten müssen, d.h. HA betreuen oder FÖ geben. das findena uch alle gerecht, wenn auch kaum eienr lust drauf hat 😊

dagegen spricht auch dein argument, dass so kaum oder keine kommunikation zwischen ogs-personal und klasenlehrerin über die entsprechenden kinder stattfindet und die klassenlehrer selbst gar nicht erfahren, wie ihre schüler mit den HA klarkommen und diese auch nicht unterstützen können.

wie viele ogs- bzw. HA-stunden gibst du denn?

hast du deswegen auch springstunden zwischen deinem "normalem" unterricht und der HA-betreuung?

an deiner stelle würde ich sagen, dass diese auf mehrere kollegen verteilt werde müssen und du nicht jeden nachmittag dort eingesetzt werden möchtest!!

ich denke, das beste ist, wenn du mit dem lehrerrat sprichst, der muss dich beraten und unterstützen!

viel erfolg 😊